

Antrag auf Unterstützung einer Bürgeraktion durch die Stadt Rottenburg am Neckar

Antragsteller/in:

(Name, Adresse, Ansprechpartner/in, Telefon, Email)

Für den Arbeitskreis „Seligsprechung Bischof Sproll“
Dr. Winfried Löffler
Schubartstr. 7
72108 Rottenburg am Neckar
Tel. 07472/23716, Fax 07472/24766

Projektname:

Bischof Sproll DENK MAL

Projektidee, für die die Förderung beantragt wird:

Der Arbeitskreis „Seligsprechung Bischof Sproll“ der Domgemeinde St. Martin möchte im Hof des Gemeindehauses eine Stele als DENK MAL errichten. Die Stele zu Ehren von Bischof Johannes Baptista Sproll soll sein Leben und Wirken sichtbar und bewusster machen. Der Stein enthält außer Namen und Titel wichtige Daten seines Lebens. Ein Flyer zur Stele informiert, dass der Stein „nicht nur ein Zeichen der Erinnerung und Wertschätzung für einen großen Bischof im Widerstand gegen den Nationalsozialismus“ ist, sondern auch ein „Denkmal im wörtlichen Sinne, ein Denk-Anstoß, der zum Innehalten anregt.

Ziel des Projekts:

(Ziel der Idee / Aktion (was, wie, warum) / Zielgruppe (wer, wie viele) / Durchführung (wer) / nachhaltiger Nutzen für die Stadt/etwaige Folgekosten)

Der Arbeitskreis bemüht sich bereits seit einigen Jahren um die Seligsprechung des Rottenburger Ehrenbürgers und Bekennerbischofs. Etwa acht Mitglieder der Domgemeinde mit dem Dompfarrer als Vorsitzendem treffen sich mehrmals im Jahr ehrenamtlich und beraten das weitere Vorgehen. Wichtige Aufgaben sind vor allem allgemeine Recherchen und die Suche nach Zeitzeugen, um das Leben und Wirken des Bischofs im Hinblick auf eine Seligsprechung bekannt zu machen. Das ehrenamtliche Engagement des Arbeitskreises ist bislang einzigartig in der Diözese.

Projektzeitplanung:

Ein Künstler ist bereits gefunden. Er bekommt den Auftrag zur Erstellung der Stele, sobald die Finanzierung einigermaßen gewährleistet ist.

Kooperationspartner:

Domgemeinde St. Martin

Kostenplan -unterteilt nach Eigenleistung, Spenden, Sponsoring, sonstige Einnahmen oder andere Fördermittel und beantragtes Fördervolumen:
(hier sind auch nicht finanzielle Eigenanteile/Eigenleistungen zu benennen)

Die Gesamtkosten für die Stele und deren Errichtung belaufen sich auf rund 19.000 Euro. Der Arbeitskreis und die Domgemeinde bemühen sich um Spenden von Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen, Banken etc. Bislang können durch Spenden etwa 30 % der Kosten gedeckt werden.

Der Arbeitskreis würde sich über eine finanzielle Unterstützung aus dem Bürgergeld-Topf der Stadt Rottenburg sehr freuen, beispielsweise in Höhe von ca. 5.000 Euro.

Die gemachten Angaben im Antrag einschließlich der Antragsunterlagen sind vollständig und richtig.

Rottenburg, 21.11.14

Datum

Dr. Köpfer

Unterschrift